

Informationen zu Modul 11 Wissenstransfer:

Modul 11 muss nicht zwingend auf einem der Module 8a-d aufbauen. Es soll jedoch in inhaltlicher Anlehnung an die Studienrichtung und nach Absprache mit dem Lehrstuhl, welcher Projektseminar und Bachelorarbeit betreuen soll, gewählt werden.

Modulstruktur			
Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
Wissenschaftliches Arbeiten	Ü	2	2
Seminar	S	5	2
Moderation und Beratung	Ü	3	2
Projekt-Seminar	S	5	2

1. Wissenschaftliches Arbeiten

- Ausführender Lehrstuhl: alle (auch fach-/profilbezogener Zusammenschluss möglich)
- Zeitpunkt im Studienverlauf: vor/parallel zur Anfertigung der Seminararbeit, planmäßig im 5. Semester, d.h. Wintersemester
- Turnus: in Abhängigkeit von Seminarnachfrage jedes oder jedes zweite Semester
- Prüfungsleistung: Teilnahmenachweis

2. Seminar

- Ausführender Lehrstuhl: alle
- Der Betreuer der Seminararbeit muss nicht zwingend der gewählten Studienrichtung entstammen; es ist ausreichend, dass das vergebene Thema Bezüge zur Studienrichtung aufweist. Welches Seminar für welche Studienrichtung geeignet ist, wird durch die Lehrstühle festgelegt und bekannt gegeben !
- Zeitpunkt im Studienverlauf: planmäßig im 5. Semester, d.h. Wintersemester
- Turnus: in Abhängigkeit von Seminarnachfrage jedes oder jedes zweite Semester
- Ausgestaltung und Inhalte: bleiben dem Lehrstuhl überlassen
- Prüfungsleistung: Hausarbeit oder mündlicher Vortrag auf Basis einer schriftlichen Ausarbeitung
- Wechsel des betreuenden Lehrstuhls nach Fehlversuch möglich! Insgesamt maximal drei Versuche!

3. Moderation und Beratung

- Ausführender Lehrstuhl: Prof. Dr. Jürgen Howaldt (kooptierter Professor der Sozialforschungsstelle Dortmund)
- Zeitpunkt im Studienverlauf: planmäßig im 6. Semester, d.h. Sommersemester
- Turnus: jedes Semester
- Prüfungsleistung: 60-minütige Klausur

4. Projekt-Seminar

- Ausführer Lehrstuhl: alle
- Der Betreuer des Projektseminars muss nicht zwingend der gewählten Studienrichtung entstammen; es ist ausreichend, dass das vergebene Thema Bezüge zur Studienrichtung aufweist. Welche Projektseminare thematisch für welche Studienrichtung geeignet sind, wird durch die Lehrstühle festgelegt und bekannt gegeben !
- Zeitpunkt im Studienverlauf: vor/parallel zur Anfertigung der Bachelorarbeit, planmäßig im 6. Semester, d.h. Sommersemester
- Turnus: in Abhängigkeit von Bachelorarbeit-Nachfrage jedes oder jedes zweite Semester
- Ausgestaltung und Inhalte:
 1. Vorbereitung auf „Projekt Bachelorarbeit“
 2. Ausgestaltung und Inhalte bleiben dem Lehrstuhl überlassen
 3. Themen mit starkem Bezug zum Thema der Bachelorarbeit (d.h. entweder Exposé, Teilkapitel o.ä. als Gegenstand)
 4. nicht zu verwechseln mit Bachelor-Kolloquium (siehe Modul 12)
 5. Prüfungsleistung: Hausarbeit oder mündlicher Vortrag auf Basis einer schriftlichen Ausarbeitung
- Wechsel des betreuenden Lehrstuhls nach Fehlversuch möglich! Insgesamt maximal drei Versuche!

Informationen zu Modul 12 Bachelor-Arbeit:

Modulstruktur				
Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Credits	SWS
1	Bachelor-Arbeit		11,5	0
2	Vortrag		3,5	2

1. Bachelorarbeit

- Ausführer Lehrstuhl: alle
- Der Betreuer der Bachelorarbeit muss nicht zwingend der gewählten Studienrichtung entstammen; es ist ausreichend, dass das vergebene Thema Bezüge zur Studienrichtung aufweist. Welche Bachelorarbeitsthemen für welche Studienrichtung geeignet sind, wird durch die Lehrstühle festgelegt und bekannt gegeben !
- Themenausgabe: nach Erreichen von mind. 120 ECTS (es werden nur Credits abgeschlossener Module berücksichtigt)
- Umfang: 30-40 Seiten
- Bearbeitungszeit: 9 Wochen (13 Wochen bei empirischen, experimentellen oder mathematischen Themen)
- Begutachtung: durch 2 Prüfer
- Anteil der Note (mind. ausreichend) an der Modulnote: 75%

2. Vortrag

- Zweck: Verteidigung der Bachelorarbeit
Teilnahme an entsprechenden Vorträgen anderer Bearbeiter
- Anteil der Note (mind. ausreichend) an der Modulnote: 25%

Weitere Informationen:

- Für das Seminar (und eventuell auch das Wissenschaftliche Arbeiten, bitte beim Lehrstuhl nachfragen) sowie das Projektseminar ist eine Anmeldung/Bewerbung beim jeweiligen Lehrstuhl vorzunehmen. Die Seminar-Anmeldezeiträume werden frühzeitig unter www.wiso.tu-dortmund.de bekannt gegeben.
- Für die Anmeldungen/Bewerbungen gelten bei jedem Lehrstuhl andere Voraussetzungen. Erkundigungen hierzu sollten bereits ab der Mitte des Vorsemesters eingeholt werden.
- Es ist ratsam, sich für mehr als einen Seminarplatz zu bewerben. Bei der Zuweisung von zwei oder mehr Seminarplätzen ist es jedoch zwingend, die restlichen Plätze zeitnah zurückzugeben. Eine offizielle Anmeldung von zwei Seminaren oder mehr ist nicht möglich.
- Nach offizieller Platzannahme ist der Rücktritt von einem Seminar nur noch unter Inkaufnahme eines Fehlversuchs möglich.
- Es ist nicht verpflichtend, die Seminararbeit, das Projektseminar sowie die Bachelorarbeit in einem der Schwerpunktfächer zu schreiben. Auch muss dies nicht zwingend in der gewählten Studienrichtung geschehen; es ist ausreichend, dass das vergebene Thema Bezüge zur Studienrichtung aufweist. Ob dies der Fall ist wird vom Lehrstuhl festgelegt und bekannt gegeben.
- Die inhaltliche Ausgestaltung, der formale Ablauf sowie die Bewertungsschemata der (Projekt-)Seminare bleiben dem Lehrstuhl überlassen.
- Die Modalitäten und Fristen für die Anmeldung zur Bachelorarbeit bleiben den Lehrstühlen überlassen. Es empfiehlt sich, ca. 6-9 Monate vor dem geplanten Beginn der Bachelorarbeit mit dem entsprechenden Lehrstuhl Kontakt aufzunehmen und die jeweiligen Bedingungen zu erfragen.

Stand: 16. Oktober 2012
Jessica Donato